

4 Wo viele Menschen leben und arbeiten

Lösungen TERRA Training

1 Verdichtungsräume in Deutschland

Arbeite mit der Karte 1 und dem Atlas:

- Beschreibe die Lage von fünf ausgewählten Verdichtungsräumen in Deutschland. Orientiere dich an Flüssen, Gebirgen, Grenzen usw.
z.B. Berlin: im Osten Deutschlands, am Unterlauf der Spree vor ihrer Einmündung in die Havel; verdichtete Besiedlung geht über die Stadt- bzw. Landesgrenzen Berlins hinaus (Land Brandenburg)
Rhein-Ruhr: im Westen Deutschlands; Bundesland Nordrhein-Westfalen; am Unterlauf des Flusses Ruhr vor dessen Einmündung in den Rhein; verschiedene größere Zentren, z.B. Dortmund, Essen, Düsseldorf, Köln
Rhein-Main: im ungefähren geographischen Zentrum Deutschlands; am Unterlauf des Mains vor dessen Einmündung in den Rhein; Bundesland Hessen (und ein kleiner bayerischer Streifen im Osten); breite Flussebene, aber an der Nordgrenze Mittelgebirge Taunus; großes Zentrum Frankfurt am Main; im Süden fließender Übergang zum Verdichtungsraum Rhein-Neckar
Stuttgart: im Südwesten von Deutschland; Bundesland Baden-Württemberg; am mittleren Lauf des Neckars; mittelgebirgisch geprägt (Alb); Zentrum Stuttgart
München: im Süden Deutschlands; Bundesland Bayern; Voralpenland; Zentrum München.
- In welchen Bundesländern liegen diese Verdichtungsräume?
Berlin/Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern. Weitere größere Verdichtungsräume finden sich auch in Sachsen, Niedersachsen (Hannover), Saarland; die Stadtstaaten Hamburg und Bremen bilden ebenfalls eigene Verdichtungsräume.
- Welche Ballungsgebiete sind gleichzeitig Landeshauptstädte?
Berlin, Hamburg, Stuttgart, München
- Nenne Ballungsgebiete, in denen Rohstoffe wichtige Standortfaktoren waren.
Rhein-Ruhr, Halle-Leipzig

2 Stadtregionen in der Rhein-Ruhr-Ballung (Karte 2)

- Erkläre mithilfe des Atlas die Abkürzungen für die Stadtregionen mit über 500000 Einwohnern.
DO = Dortmund, E = Essen, DU = Duisburg, D = Düsseldorf, K = Köln
- Finde die aktuellen Bevölkerungszahlen für die Städte in diesen Stadtregionen.
Köln: 1 Mio, Düsseldorf: 586.000, Dortmund: 581.000, Essen: 576.000, Duisburg: 491.000
(Angaben: Statistisches Bundesamt 31.12.2009)

3 Bilderrätsel

Löse die beiden Bilderrätsel und erkläre die gesuchten Begriffe.

Tagebau: Ort, an dem oberflächennah Bodenschätze, z.B. Kohle oder Erze, gewonnen werden.
Standortfaktor: Alle Gründe und Bedingungen, die die Standortwahl eines Betriebes beeinflussen.
Wichtige Standortfaktoren sind z.B. vorhandene Rohstoffe oder qualifizierte Arbeitskräfte.

4 Strukturwandel

Suche die beste Erklärung des Begriffes Strukturwandel. Begründe deine Wahl.

- Die langsame Ersetzung alter Industrien (z.B. Kohle, Stahl) durch moderne Fertigungsbetriebe, Dienstleistungsunternehmen und Bildungseinrichtungen.
- Der Austausch von Arbeitsplätzen in der Industrie durch neue in Dienstleistungsberufen.
- Der Wegzug von Einwohnern aus einer Region.

Am besten beschreibt a) den Begriff Strukturwandel. Die übrigen Erklärungen sind zwar auch richtig, aber einseitig. So beschränkt sich b) nur auf die Entwicklung der Arbeitsplätze und c) nur auf die Einwohnerentwicklung.

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

5 Probleme der Rekultivierung

Oft ergeben sich bei der Rekultivierung ehemaliger Tagebaulandschaften technische Schwierigkeiten oder gesellschaftliche Konflikte. Informiere dich in den Medien über aktuelle Entwicklungen und beziehe Stellung dazu.

Ein Beispiel für auftretende technische Schwierigkeiten bei der Rekultivierung ehemaliger Tagebaulandschaften sind die großflächigen Erdrutsche im Oktober 2010 bei Hoyerswerda, für gesellschaftliche Konflikte der Widerstand mancher Bürgerinnen und Bürger gegen ihre Umsiedlung im brandenburgischen Horno aufgrund des Voranschreitens des Braunkohlentagebaus Jänschwalde (das letzte Haus wurde 2005 geräumt). In Tageszeitungen und Zeitschriften, im Fernsehen oder Internet (Blogs) kann man sich über aktuelle Entwicklungen und den Meinungsstreit informieren.

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____